# Natur und Umwelt



## *Anziehungspunkte für Wildbienen und seltene Schmetterlinge*

Gärtnerspaß, ein schöner Anblick und ein gesunder Baum, allein das wird manche dazu verleiten, sofort die Gartenhandschuhe anzuziehen. Doch wenn Sie wollen, können Sie noch einen Pluspunkt drauflegen, indem Sie das Beet zu einem kleinen Paradies der Artenvielfalt machen. Das ist gar nicht so schwer.

Auf Pestizide sollten Sie verzichten. Diese schädlichen Chemikalien gehören nicht ins Beet. Komposterde statt künstlichen Dünger verwenden, dann haben Sie aus ökologischer Sicht schon sehr viel richtig gemacht. Bei der Auswahl der Pflanzen setzen Sie am besten auf Blumen, die hier heimisch sind.

Sie werden staunen, wie schnell sich kleine fliegende Seltenheiten auf Ihrem Beet tummeln. Lassen Sie Küchenkräuter blühen: Schmetterlinge lieben Thymian, Salbei wird von Hummeln und Wildbienen summend hofiert. Oder fragen Sie im Garten-Fachhandel nach einheimischen Wildblumen. Königskerze, Malve und Ringelblume bieten nicht nur eine schöne Abwechslung zu Petunien und Geranien, sondern sind auch ein Gewinn für die Artenvielfalt in Rotenburg.

# Grüne Stadt

## *Als Patin oder Pate sind Sie versichert!*

Es kann vorkommen, dass Sie beim Pflegen des Beetes einen Schaden verursachen. Im Falle eines Pflegevertrages sind Sie über die kommunale Haftpflichtversicherung geschützt. Passiert Ihnen während der Pflege etwas, sind Sie über die Unfallkasse Niedersachsen versichert.

Wichtig ist in diesen Fällen, dass Sie den Vorfall dokumentieren, möglichst auch mit Bildern und ihn uns so schnell wie möglich melden.



Sie haben Fragen, möchten einen Patenschaftsvertrag abschließen oder einen Versicherungsfall melden, dann erreichen Sie uns:

Helga Straube, Telefon: 0 42 61 71 201
E-Mail: helga.straube@rotenburg-wuemme.de
Stadt Rotenburg (Wümme)
Fachbereich Umwelt und Grünflächen
Große Straße 1, 27356 Rotenburg (Wümme)

*Ich würde ja gerne eine Pflege übernehmen, mir fehlt aber die Zeit.* Kein Problem, Sie können dies auch in Form einer Spende tun.

Verwendungszweck: Patenschaft
Sparkasse Rotenburg Osterholz
IBAN: DE 21 2415 1235 0026 1038 04

ROTENBURG
WÜMME



# Grüntaten

## Ehrenamtlich
## KREATIV
## gestalten und pflegen

## Das können auch Sie!

# Ehrenamtlich

Rotenburgs Stadtgebiet besteht etwa zur Hälfte aus Grünflächen, ein einzigartiger Beitrag zur Lebensqualität und ein Gewinn für den Umweltschutz. Natur und Urbanität sind in Rotenburg kein „Entweder – Oder“, sondern ergänzen sich und machen die Stadt unverwechselbar. Sich erholen, Ruhe finden, Sport treiben, durch Naturschutzgebiete streifen und mehr über die Natur erfahren, all das ist an Rotenburgs grünen Orten möglich.

## *Urbanes Grün für Rotenburg (Wümme)*

Bäume und Grünflächen erfüllen in unseren Städten in Zeiten des Klimawandels und der Feinstaubbelastung wichtige Aufgaben und Funktionen zur Verbesserung der Lebensqualität, unter anderen:

- Biodiversität – Lebensraum für viele Arten
- Filterung von Luftverunreinigungen
- Verschönerung von Straßen und Wohnvierteln

Überall in Rotenburg vollbringen Menschen GRÜNTATEN. Einen Baum pflegen, den Stadtteil sauber halten oder die eigene Straße begrünen, all das sind Grüntaten.



# Kreativ

## *Suchen Sie Ihre Lieblings-GRÜNTAT aus:*

- Grünflächenpatenschaft
- Spielplatzpatenschaft
- Tütenspender für Hundekot betreuen

Pflegen Sie ein Beet vor Ihrer Haustür. Gießen, Erde lockern, gärtnern, mit Gießkanne und Rechen für mehr Umweltschutz in Rotenburg. Machen Sie mit und übernehmen Sie eine Patenschaft.



Sobald Sie bei der Stadt Rotenburg als Patin oder Pate registriert sind, spart unser Pflegebetrieb Ihr Beet bei Arbeitsgängen aus, denn das ist Ihr Gestaltungsraum.

Einige Aufgaben werden aber weiterhin von uns erledigt. Wir kontrollieren, ob der Baum verkehrssicher ist und beschneiden ihn, falls es nötig sein sollte. Hat der Baum Wunden, werden sie behandelt. Junge Bäume werden auch von uns gegossen – trotzdem ist jeder zusätzliche Tropfen wertvoll, den der Baum von Ihnen bekommt.

**Wichtig:** Wenn Sie den Baum nicht mehr pflegen können oder wollen, lassen Sie es uns wissen. Es genügt ein kurzer Anruf oder eine formlose Nachricht.

# Gestalten und Pflegen

Ehrenamtliche, kreative Rotenburgerinnen und Rotenburger begießen Bäume in ihrer Straße und halten das Beet rund um den Stamm sauber. Viele von ihnen verwandeln das Beet sogar in einen blühenden Garten und verschönern damit den Platz vor ihrer Haustür.

Junge und mittelalte Bäume brauchen viel Wasser. Insbesondere Straßenbäume sind dankbar, wenn ihr Beet gegossen, aufgelockert und bepflanzt wird. Dadurch bekommen die Wurzeln mehr Sauerstoff und Nährstoffe, beste Voraussetzung für ein gesundes und kräftiges Wachstum.

## *Gartenhandschuhe anziehen und loslegen!*



## *Der Lohn für Ihre Mühe*

- Gärtnern macht Spaß. Beim Pflanzen können Sie kreativ werden, sich an der frischen Luft bewegen und entspannen

- Ihr Blick aus dem Fenster fällt auf frisches Grün, ein kleiner Garten vor Ihrer Haustür sieht gut aus und macht was her

- Ein bepflanztes Beet zieht Bienen und Schmetterlinge an, toll zu beobachten

Besuchen Sie uns auch online: